

**Antrag der Fraktion CDU/FDP/BfM**

öffentlich

Datum

07.02.2019

Nummer

A0042/19

Absender

**Fraktion CDU/FDP/BfM**

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates  
Herr Schumann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

21.02.2019

Kurztitel

Tempo-30-Bereich auf der Salbker Chaussee

Der Stadtrat möge beschließen:

Der OB wird beauftragt zu prüfen, ob auf der Salbker Chaussee zwischen Schafwäsche und Schreiberstraße ein Tempo-30-Bereich eingerichtet werden kann.

**Begründung:**

Seit Jahren fordern Ottersleber Bürger, insbesondere der Bürgerverein „Bürger für Ottersleben (BfO)“ e.V., verkehrsberuhigende Maßnahmen für die hochfrequentierte Salbker Chaussee. Diese Bemühungen sind bisher gescheitert, da diese Straße laut Verkehrsbehörde eine übergeordnete Bedeutung hat und damit Tempo 30 selbst in Teilbereichen nicht angeordnet werden könnte. Jetzt entsteht aber eine neue Situation. Demnächst werden die 4.Klassen der Grundschule Ottersleben in einem Gebäude im Siemens-Ring beschult. Somit entsteht eine Schulwegverbindung zwischen dem Grundschulgebäude in der Richard-Dembny-Straße und der Nebenstelle im Siemens-Ring. Außerdem befinden sich auch Bushaltestellen in diesem Bereich der Salbker Chaussee.

Es ist also m.E. davon auszugehen, dass demnächst wesentlich mehr Schülerinnen und Schüler diese Straße überqueren müssen. Außerdem ist übrigens auch schon seit Eröffnung der Kinderspielwelt „Schatzhöhle“ im Gewerbegebiet Siemens-Ring eine erhöhte Frequentierung dieses Bereiches durch Kinder und Schulklassen festzustellen.

Diese Fakten machen aus meiner Sicht und auch aus Sicht des BfO eine Neubewertung der Situation zur Einrichtung eines Tempo-30-Bereiches notwendig.

Wigbert Schwenke

Vorsitzender Fraktion CDU/FDP/BfM